

Atelier A24.20

***Rolle der Medien angesichts der Klimanotlage /
Reportagen zur Nachhaltigkeitswoche***

1. Kurzbeschreibung: Der IPCC informiert, dass ein schnelles und solidarisches Engagement notwendig ist, um die Lebensbedingungen auf der Erde zu erhalten. Ermöglicht die Berichterstattung der Medien, den Ernst der Lage zu erkennen? Wir diskutieren diese Frage mit Journalistinnen und Journalisten aus der Region Freiburg.

Ausserdem begleiten wir verschiedene Ateliersgruppen, um in den "Messages" darüber zu berichten.

2. Verantwortliche Lehrperson(en): Miro Zbinden

3. Sprache(n) des Ateliers: Deutsch

4. Beschreibung des Ateliers:

Der Zwischenstaatliche Ausschuss für Klimaänderungen (IPCC) informiert darüber, dass ein schnelles und solidarisches Engagement notwendig ist, um die Lebensbedingungen auf der Erde zu erhalten. Doch ermöglicht die Berichterstattung der Medien uns Menschen, den ganzen Ernst der Lage zu erkennen? Wir diskutieren diese Frage am Beispiel eines bekannten (Print)-Mediums aus der Region Freiburg. Dafür kommen wir mit Journalistinnen und Journalisten ins Gespräch und wollen herausfinden, ob und wie die Themen "Nachhaltigkeit" und "Klimanotstand" die Arbeit auf der Redaktion jeden Tag prägen.

Ausserdem erhalten wir eine Einführung ins journalistische Schreiben und lernen dabei die Textform "Reportage" kennen. Zum Abschluss der Nachhaltigkeitswoche begleiten wir verschiedene Ateliersgruppen und berichten im Reportage-Stil für die "Messages" des Kollegiums St. Michael.

5. Endprodukt/Ziel:

- Schreiben von Reportagen für die «Messages»
- Diskussion mit Journalistinnen und Journalisten
- Einführung ins journalistische Schreiben

6. Externe(r) Ansprechpartner(in):

- z.B. Redaktion der Freiburger Nachrichten
- Redaktion von Radiofr/Frapp (?)